

Deutsche Erinnerungstage

Brücken zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft?

ZUM INHALT	1
MATERIALIEN	5
Einstiegsmodul: Erinnerung durch Tage	5
M 1.1 Was sind Erinnerungstage?	5
M 1.3 Funktion und Wesen von Erinnerungstagen	6
M 1.4 Outdoor Gewinnspiel zum 3. Oktober (Globetrotter, 2013)	6
M 1.5 Historische Nationalfeiertage: „Ein deutscher Sonderweg“?	7
M 1.6 Der 3. Oktober: Das Ende eines „deutschen Sonderwegs“?	7
Grundkurs I: Der 9. November: Zwischen Scheitern und Gelingen?	8
M 2.1 Der 9. November in der deutschen Geschichte: eine Ereignisvielfalt	8
M 2.2 Hans-Dietrich Genscher: Glücksgefühle auf dem Prager Balkon	9
M 2.3 Der 9. November im Spiegel von Briefmarken	9
M 2.4 Der 9. November: Ein schwieriger Erinnerungstag?	10
Grundkurs II: Der 1. September 1939	11
M 3.1 Adolf Hitler: Rede vor dem Reichstag am 1. September 1939	11
M 3.2 Die Außenpolitik des Nationalsozialismus (1939–1945)	12
M 3.3 Der 1. September 1939: Eine Zäsur in der Geschichte?	12
M 3.4 Gespräch mit dem Zeitzeugen und Politiker Egon Bahr (2014)	13
M 3.5 Bericht des Zeitzeugen Wilhelm Simonsohn (2014)	13
M 3.6 Der 1. September als Erinnerungstag	14
M 3.7 Der 1. September: ein Erinnerungstag in Plakaten	14
Grundkurs III: Der 27. Januar 1945	15
M 4.1 Vorspiel: das Wannsee-Protokoll (20.1.1942)	15
M 4.2 Scheffler: die Wannsee-Konferenz und ihre historische Bedeutung	15
M 4.3 P. Longerich zur Wannsee-Konferenz in einem Radio-Interview (2012)	15
M 4.4 27. Januar 1945: die Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz	18
M 4.5 Bericht von Nikolai Politanow, 27.1.1945	18
M 4.7 Rede von Bundespräsident Roman Herzog (19.1.1996)	18
M 4.8 UN-Erklärung (2005): „International Holocaust Remembrance Day“	19
M 4.9 Peter Steinbach: ein Historikerurteil zum 27. Januar	20
M 4.10 Rede von Paul Spiegel: eine jüdische Perspektive auf den 27. Januar	20
M 4.11 Der 8. Mai 1945: Ein weiterer „Tag der Befreiung“?	21
M 4.12 „Tage der Befreiung“: der 8. Mai im Vergleich mit dem 27. Januar	21
Aufbaumodul: Erinnerungstage: Qual der Wahl?	22
M 5.1 „Symbole für das neue Deutschland“ (Die Zeit, 15. Juni 1990)	22
M 5.2 Der 3. Oktober: Ein neuer Nationalfeiertag für die Deutschen?	23
M 5.3 Der 3. Oktober: Ein bedeutungsloser Erinnerungstag?	23
Vertiefungsmodul: Eine globale Perspektive: Nationalfeiertage im Vergleich	24
M 6.1 Eine Auswahl von Nationalfeiertagen	24
Folien	
M 1.2 Erinnerungstage: Formen des Erinnerns und Gedenkens	Folie 1
M 4.6 Auschwitz-Birkenau: Ort des Völkermords, der Befreiung und des Erinnerns	Folie 2
Klausurvorschlag	
Aleida Assmann: Jahrestage – Denkmäler in der Zeit	25
UNTERRICHTSVERLAUF	26
LITERATUR	3. Umschlagseite
ERGÄNZENDE MATERIALIEN	

Impressum

Herausgeber:

Giuseppe Vazzana und
Dr. Wolfgang Woelk

Autorin:

Elisabeth Gentner

Erscheinungsweise:

sechs Ausgaben pro Jahr

Abonnement pro Jahr:

99,60 € *unverb. Preisempf.*

inkl. MwSt. zzgl. 4,50 € *Versandpauschale (innerhalb Deutschlands)*

Anzeigen:

Petra Wahlen

T 024193888117

Druck:

Titelbild:

Blumen zum Gedenken auf den Bahngleisen der Entladerampe im KZ Auschwitz-Birkenau, März 2007. Foto: Dnalor 01; Quelle: <http://commons.wikimedia.org> (CC-BY-SA 3.0)

Rechtshinweis:

Wir haben uns intensiv bemüht, die Nachdruckrechte bei allen Rechteinhabern einzuholen. Sollten sich dennoch Ansprüche ergeben, die wir nicht berücksichtigt haben, sind wir für Hinweise dankbar. Wir werden diese prüfen und berechnete Ansprüche abgelenken.

Verlag:

Bergmoser + Höller Verlag AG

Karl-Friedrich-Straße 76

52072 Aachen

DEUTSCHLAND

T 0241-93888-123

F 0241-93888-188

E kontakt@buhv.de

www.buhv.de

ISSN 0176943X



Extra